

# Bürgerengagement mehr denn je gefragt

**FWG:** Ganztagsbetreuung im Kindergarten ausbauen – Jugend und Vereine unterstützen

Die Freie Wählergruppe in Weisenheim am Sand fordert in ihrem Wahlprogramm, dass Bürgerinteressen vor Parteiinteressen gehen. Die FWG lehne jede Art von Fraktionszwang ab. Plädiert wird für eine größere Zahl an Ganztagsplätzen in den Kindergärten.

Eintreten will die FWG für ein familienfreundliches Weisenheim. Die Grundschule soll auch weiterhin in der Trägerschaft der Ortsgemeinde bleiben. Die Attraktivität der Schule müsse kontinuierlich gesteigert werden, zum Beispiel durch zusätzliche Angebote von Arbeitsgemeinschaften in der Nachmittagsbetreuung.

Ebenfalls soll die Anzahl von Ganztagsbetreuungsplätzen in den Kindergärten erhöht werden. Auch der Gemeindekindergarten muss nach dem Willen der FWG in der Trägerschaft der Ortsgemeinde verbleiben.

Im Bereich Verkehr setze sich die Wählergruppe schon jetzt für die Umsetzung der nötigen Maßnahmen zur Realisierung einer Ortsumgehung ein – auch wenn dies ein Projekt der Zukunft sei. Der schlechte Zustand vieler innerörtlicher Straßen müsse rasch geändert werden. Dieses Thema soll einen höheren Stellenwert im Gemeinderat finden.



**Arno Krauß**

Auch mehr Lebensqualität in Weisenheim hat sich die FWG auf ihre Fahnen geschrieben. Der Ort müsse noch schöner werden. Dazu gehörten weitere Verschönerungsmaßnahmen unter Mitwirkung der Bürger. Gerade die begrenzten finanziellen Möglichkeiten müssten dazu führen, dass freiwilliges Bürgerengagement noch mehr unterstützt wird. Daneben nennt die FWG Förderung und Unterstützung des Vereinswesens und der Jugendarbeit als Ziele.

Weitere Punkte des Wahlprogramms sind: Die Konsolidierung

des Haushalts, etwa mit Einsparmöglichkeiten, wenn der Bauhof Arbeiten übernimmt. Und die Dorfentwicklung: Die FWG will bei der Umsetzung der neuen Vogelschutzrichtlinien „alles in ihrer Macht stehende tun“, damit weiterhin die landwirtschaftliche Bewirtschaftung der betroffenen Flächen und auch die zukunftsorientierte Dorfentwicklung möglich bleibe.

## FWG-LISTE

- 1-2 Arno Krauß
- 3-4 Wilfried Steber
- 5-6 Thomas Groh
- 7 Ulrike Heck
- 8 Petra Hefeke,
- 9 Andreas Stoebner
- 10 Jürgen Dietrich
- 11 Rudolf Fischer
- 12 Christiane Kesselring
- 13 Sebastian Benz
- 14 Johannes Heck
- 15 Klaus Mathis
- 16 Dr. Peter Heck
- 17 Walburga Geiger
- 18 Walter Umstadt
- 19 Michael Jerg
- 20 Peter Mosbach